

Vorstands-Sitzung vom 17.10.2024

im Gemeindeamt Schlins

Protokoll

| | |
|-----------------------|---------------|
| | teilgenommen |
| Ammann Michael | Ja |
| Bucher Georg | Ja |
| Dobler Andreas | Ja |
| Gohm Walter | Entsch. |
| Kasseroler Florian | Ja (ab TOP 2) |
| Konzet Martin | Ja |
| Lampert Thomas | Entsch. |
| Lässer Wolfgang | Ja |
| Lins Simon | Ja |
| Mähr Gerold | Ja |
| Rauch Walter | Ja |
| Schalegg Alexandra | Ja |
| Themeßl-Huber Florian | Ja |
| Witwer Harald | Ja |
| Regio | Em HG, GJ |



Gäste zu TOP 1

Daniela Jochum, Marlies Stark und Susanne Scheier, Kultursteg Walgau
sowie Sabine Grohs, Regio-Fachbereich Kultur Im Walgau

Begrüßung

durch Obmann-Stv. Walter Rauch



1. TOP Kultursteg Walgau

Anknüpfend an die Präsentation sowie den Fragekatalog, der im April-Vorstand besprochen wurde, beantworten Frau Jochum, Frau Stark und Frau Scheier die vorab an sie gesendeten Fragen zum Businessplan sowie organisatorischen Themen.

Die Vorstandsmitglieder bestätigen, dass der Kultursteg einen „guten Namen“ hat. Allerdings stellen z.B. die Betreuung, Bespielung, der Auf-/Abbau sowie die Instandhaltung und Lagerung (personelle und finanzielle) Herausforderungen dar. Auch gibt es in vielen Gemeinden eigene Kulturveranstaltungsorte, die in Konkurrenz stehen könnten. Andererseits bietet das von Jochum vorgeschlagene Rotationsprinzip („Kultursteg wandert im Walgau“) interessante Möglichkeiten und erweitert die kulturelle Vielfalt und Veranstaltungsmöglichkeiten.

Regio-intern soll nun geklärt werden, welche Standorte inkl. entsprechender Infrastruktur (z.B. Ausweichquartier bei Schlechtwetter, Strom Wasser, Toiletten, Parkplätze ...) im Walgau geeignet und was ein möglicher Mehrwert für die Gemeinden und für die Regio(n) sein und wie mögliche Nutzungen konkret aussehen könnten.

2. TOP Budgetvoranschlag 2025

Der Regio liegen leider – wie in der September-Sitzung bereits besprochen – weder die neue Landesrichtlinie zur Förderung der Regios für die Folgejahre ab 2025 vor, noch eine schriftliche Förderzusage des Landes - die kürzlich stattgefundenen Landtagswahlen verzögern mögliche konkrete Zusagen. Mündlich wurde jedoch allen Regios im Rahmen des Regio-Netzwerktreffens am 24.09.2024 signalisiert, dass trotz fehlender Zielvereinbarung keine finanziellen Nachteile für die Regios betreffend der Basisförderungen des Landes zu erwarten wären. Aus diesem Grund geht der Voranschlag 2025 von den bisherigen Förderhöhen des Landes aus, diese Zahlen sind im vorab versendeten Entwurf rot hinterlegt.

Zum Fachbereich Umwelt, Landwirtschaft & Klima: Im Jänner 2025 kann für eine neue KLAR!-Periode eingereicht werden (Phase 4), die bis Juni 2028 dauern wird. Lt den neuen Richtlinien muss für das KLAR!-Management bei einer Region ab 13 Gemeinden eine 100%-Stelle vorgesehen werden (bis 2024 war es eine 50%-Stelle). Die bisherigen Förderungen der Abteilungen Umwelt sowie Landwirtschaft endeten im August 2024. Auch für diesen Fachbereich wurden keine konkreten Förderbeträge des Landes ab 2024/2025 bestätigt, wobei jedoch eine letztmalige Unterstützung bis August 2025 mündlich in Aussicht gestellt wurde. Dieser Fachbereich deckt weiters die Teilprojekte



WalgauWiesenWunderWelt und die Aktion Heugabel ab, stößt nach wie vor auf großes Interesse in der Bevölkerung und könnte thematisch mit anderen Regio-Fachbereichen bzw. -Projekten verschränkt werden. Die laut KLAR!-Förderrichtlinie notwendige personelle Aufstockung auf 100% aufgrund der Anzahl an 14 Walgauer Mitgliedsgemeinden soll Regio-intern erneut geprüft und im kommenden Vorstand besprochen werden. Prinzipiell befürwortet der Regio-Vorstand aber die Weiterführung wie auch die Darstellung im Regio-Voranschlag.

Zum Fachbereich Kultur Im Walgau: Dieser Fachbereich wurde bis September 2024 über LEADER-Mittel gefördert. Ab 2025 werden diese Kosten zur Gänze von der Regio getragen.

Das Projekt „walgenau“ wird weiterhin den Schulen angeboten und von den Schulen sehr gut angenommen. Seit diesem Herbst erfolgen die Angebote jedoch in reduzierter Form: Es gibt weniger Projektstage, die dafür ganzjährig buchbar sind. Einzelne Module sind thematisch bei KLAR! angesiedelt und können dort finanziell mit-getragen werden. Dadurch werden die Projektkosten 2025 deutlich reduziert.

Der Gemeindebeitrag wird laut diesem Voranschlag nicht erhöht.

Der Budgetvoranschlag 2025 wurde – wie immer – im Kernteam v. 09.10. vorbesprochen, das Kernteam geht davon aus, dass die mündlichen Zusagen seitens des Landes halten werden. Das Kernteam erachtet die Weiterführung von KLAR! als sehr wichtig. Weiters stellt das Kernteam fest, dass trotz der Teuerungen der Gemeindebeitrag für 2025 nicht erhöht werden muss und befürwortet den Voranschlag im Regio-Vorstand. Der Budgetvoranschlag 2025 kann somit in dieser Form an die Delegiertenversammlung v. 07.11.2024 empfohlen werden.

3. TOP KLAR! Im Walgau (ergänzt bei TOP 2)

Information zur Weiterführung ab 2025 - siehe TOP 2 unter Fachbereich Umwelt, Landwirtschaft & Klima.

4. TOP regREK

- Die Ergänzungen aus der letzten Vorstandssitzung wurden eingearbeitet, die soeben fertig gestellten Kooperationskarten-Entwürfe werden besprochen und mit wenigen Änderungen freigegeben. Zur



Infoveranstaltung für alle Walgauer Gemeindevertretungen am 22.10. liegen knapp 100 Anmeldungen vor.

- Der Versand an Nachbargemeinden und -regionen sowie an die Landesraumplanung zur Anhörung erfolgte am 15.10.
- Der Beschlusstext mit weiteren Informationen aus den Förderrichtlinien und zum regREK wird nach der Delegiertenversammlung, die am 07.11. stattfindet, versendet werden. Frau Hochhauser-Gams kommt auf Wunsch auch gerne in die Gemeindevertretungen, um das regREK zu präsentieren.

5. TOP Soziales

Sozialplanungsraum V-Süd

Dieses Thema behandelt die Regio gemeinsam mit weiteren Regionen seit 2022 und hängt förder technisch eng mit den noch zu vereinbarenden Landes-Zielvereinbarungen („regSEK“) zusammen. Der Schwerpunkt „Wohnen“ hat sich nach mehreren Arbeitstreffen in allen Regionen herauskristallisiert, weitere Schritte sind derzeit allerdings offen. Alle bisher erfolgten Vorarbeiten sollten jetzt aber nicht eingebremst werden. Es herrscht auch im Regio-Vorstand Übereinkunft, dass

- Grundlagen und Daten nach gemeinsamem Schema – gemeindeintern und extern erfasst,
- gemeinsam aktuelle Themen der Gemeinden/Regionen zum Thema „Wohnen“ bearbeitet,
- Struktur und Prozesse für die weitere Zusammenarbeit konkretisiert und
- gegebenenfalls erforderliche Beschlüsse in Gemeinden/Regionen vorbereitet werden sollen.

Um dies in einem überschaubaren Arbeits- und Zeitrahmen gestalten zu können, soll ein gemeinsames LEADER-Projekt fristgerecht bis Ende Oktober 2024 eingereicht werden. Projektträger ist die Regio Im Walgau.

Regionale Springerinnen

Der Dienstvertrag der (neuen) Koordinatorin Elisabeth Bargehr, die weiterhin auch als Springerin arbeitet, kann inkl. der dafür vorgenommenen inhaltlichen Anpassung in einem Dienstvertrag unter den bestehenden Rahmenbedingungen geregelt werden. Die Teamleitung wird im Dienstvertrag mit 30 Stunden pro Monat ausgewiesen und eine monatliche Zulage für diese Tätigkeit gewährt. Ihre somit reduzierten Stunden als Regionale Springerin werden mittels einer Aufstockung durch zwei neu einzustellende Teilzeit-Assistentinnen im Ausmaß von 1,6 VZÄ kompensiert. Im Jahr 2025 erfolgt noch eine weitere Aufnahme einer Assistentin. Die Koordinationsstunden für die voraussichtliche Stellvertreterin Anna Medl werden nach Aufwand abgerechnet – Gespräche mit Anna Medl werden noch geführt.



Die Gehaltsabrechnungen sowie die Weiterverrechnung an die Gemeinden erfolgen wie gehabt über die Gemeinde Bürs. Der zu verrechnende Stundensatz für Vertretungen unterscheidet nicht zwischen Einsatzstunden in einem Kindergarten oder einer Kinderbetreuung, der Vorstand ist damit einverstanden.

Aktuell sind 3,4 VZÄ der für den Kindergarten beschlossenen 4,0 VZÄ besetzt. Es wird beschlossen, zunächst auf diese Zahl aufzustocken und den Dienst schrittweise und auf Basis der dann gewonnenen Erfahrungen (Springen im Kleinkindbereich, Anfragen in Ferienzeiten, Teamgefüge, etc.) wachsen zu lassen. Die zwei neuen Assistentinnen werden einem noch zu vereinbarenden Stamm-Kindergarten einer Mitgliedsgemeinde zugeordnet.

Care Management Unterer Walgau

Das Land (Fachbereich Senioren und Pflegevorsorge, Leiter Nikolaus Blatter) informierte am 03.10.24 alle Vorarlberger Care Management Regionen, dass es aktuell 19 Regionen gibt, landesseitig wäre eine Reduktion auf 8-9 Regionen anstrebenswert. Weiters ist es dem Land ein Anliegen, diese näher an die Regios anzubinden. Eine konkrete Vorgangsweise wurde ist offen geblieben.

Gleich im Anschluss an diese Regio-Vorstandssitzung findet eine Sitzung der Bürgermeister des „Care Management Unterer Walgau“ statt.

Einschub aus aktuellem Anlass:

Schulsozialarbeit

Anknüpfend an die Regio-Vorstandssitzung von 27.06., in der Vertreter:innen von VGV, Bildungsdirektion und Abt. IVa (Kinder- und Jugendhilfe) über die ab Schuljahr 2025/2026 kommende Ausrollung der Schulsozialarbeit im ländlichen Raum informierten, ergänzt Frau Hochhauser weitere Details des Landes betreffend geplante Agenden für die Gemeinden. Der Regio-Vorstand bittet nach einer Diskussion, im Jänner-Vorstand genauer darüber unterrichtet zu werden.

6. TOP Aktuelles aus den Regio-Fachbereichen

Kurze Einblicke zu den laufenden Aktivitäten in den Regio-Fachbereichen Umwelt, Landwirtschaft und Klima, Kultur sowie Regionale Sozialplanung

→ wurde aus Zeitgründen nur auszugsweise präsentiert, siehe eigener Anhang.

Fachbereich Umwelt, Landwirtschaft & Klima: Der Fachbereich setzt in einer aktuellen KLAR!-Maßnahme u.a. Entsiegelungsprojekte um. Eine Anfrage zu einer möglichen LEADER-Projektkooperation seitens des Vereins Bodenfreiheit zu einer weiteren Umsetzung dieser KLAR!-Entsiegelungsmaßnahme wird vom Vorstand nicht befürwortet.



7. TOP Gemeindegemeinschaften bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung

„2. Walgauer Senioren Bockbier-Frühstücken“ v. 08.09.2024

→ wird aus Zeitgründen auf die November-Sitzung verschoben
sowie

Offene Informations- und Diskussionszeit.

Kommunikation innerhalb der Regio und mit den Gemeinden (Bgm. Lins)

- Kurze Diskussion zu bevorzugten Kommunikationsmitteln (MS Teams sharepoint oder klassische E-Mail mit Input als Anhang oder vConnect)
- Gem2go-Homepage und (teil-)regionale Veröffentlichungen von News und Veranstaltungen sind Thema in einem für Ende November geplanten Austausch mit den Mitarbeitenden der Gemeinde-Öffentlichkeitsarbeit.

8. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

- 22.10.2024 reg REK-Infoabend in Frastanz (alle Walgauer Gemeindevertretungen)
- 07.11.2024 Regio-Delegiertenversammlung in Nenzing
- 22.11.2024 Regio-Jahresausklang anschl. an die Regio-Vorstandssitzung

9. TOP Allfälliges

--